

Geschichtearbeit Nr. 2

<i>Klasse:</i>	<i>8b</i>
<i>Thema:</i>	<i>Absolutismus und Barock; USA – das Ringen um Selbstverwaltung; Die französische Revolution</i>

1. Die Gesellschaft des französischen Absolutismus war gestaffelt in drei Stände.

- a.) Zeichne die Ständepyramide!
- b.) Trage die Stände und jeweils drei Berufsgruppen daran!
- c.) Kommentier die Aussage: „Die Stände sagten etwas über den Reichtum der Menschen aus. Wer im ersten Stand lebte, der war automatisch reich. Besonders arm waren allem Menschen des dritten Standes!“

2. Absolutismus in Württemberg

- a.) Wie hieß der absolutistische Herrscher in Württemberg?
- b.) Welche Schlösser ließ er sich bauen? Nenne vier!
- c.) Berichte, über seine Feste und Feiern!
- d.) Erkläre die Aussage: „Er verkaufte seine Untertanen!“
- e.) Berichte über die Armut der Menschen im Barock!

3. Die ersten Siedler und der Kampf um die Freiheit

- a.) Erkläre, warum die Menschen ihre Heimatländer in Europa verließen und in die Neue Welt auswanderten!
- b.) Von wann bis wann dauerte der Krieg zwischen GB und F um Nordamerika?
- c.) Erkläre, wie es zum Krieg zwischen Mutterland England und den Siedler kam!
- d.) Erkläre ausführlich, was man unter der „Boston-Tea-Party“ versteht!
- e.) Welche Forderungen und Rechte enthielten die Unabhängigkeitserklärung?

4. Rechte für alle?

- a.) Erkläre, wie es den Sklaven auf dem Weg und in Amerika erging!
- b.) Die Sklaverei wurde zuerst in den Nordstaaten abgeschafft – warum dort?
- c.) Auch die Indianer wurden nicht gleichberechtigt behandelt. Welche Folgen hat diese schlechte Behandlung bis heute?
- d.) Wie viele Indianer lebten ursprünglich westlich des Mississippi um 1850?

5. Der amerikanische Bürgerkrieg

- a.) Von wann bis wann fand er statt?
- b.) Die Negersklaven übernahmen eine wichtige Rolle im Bürgerkrieg – welche?
- c.) Welches Ergebnis hatte der Bürgerkrieg für die Sklaven?

6. Der Dritte Stand

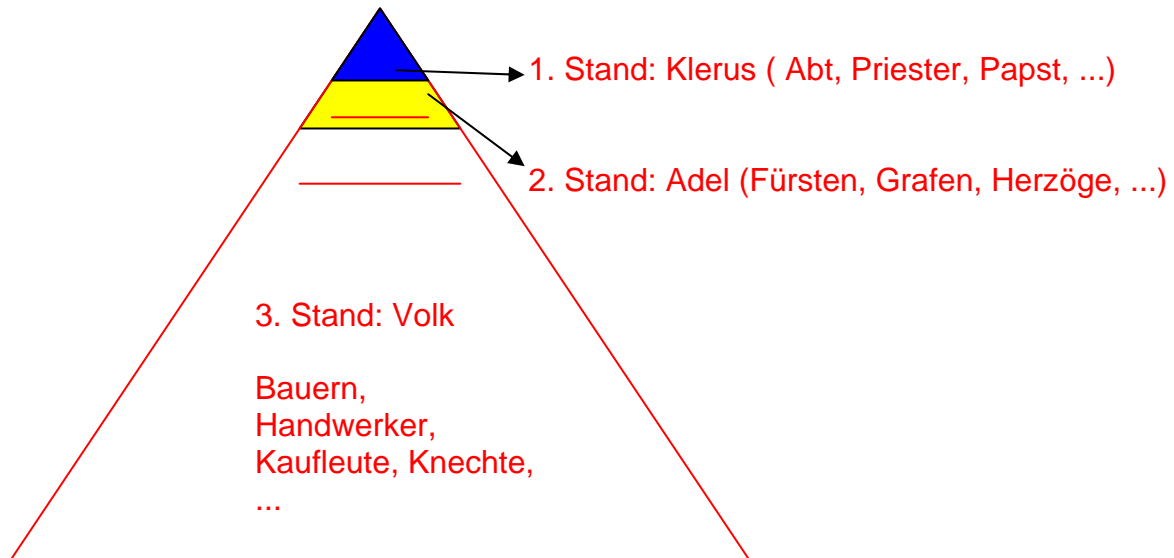
- a.) Berichte ausführlich über die Armut des Dritten Standes!
- b.) Welche Forderungen stellte der Dritte stand in den Generalständen auf?

Geschichtearbeit Nr. 2

Klasse: 8b
Thema: Absolutismus und Barock; USA – das Ringen um Selbstverwaltung;
Die französische Revolution

1. Die Gesellschaft des französischen Absolutismus war gestaffelt in drei Stände.

- Zeichne die Ständepyramide!
- Trage die Stände und jeweils drei Berufsgruppen daran!



- Kommentier die Aussage: „Die Stände sagten etwas über den Reichtum der Menschen aus. Wer im ersten Stand lebte, der war automatisch reich. Besonders arm waren allem Menschen des dritten Standes!“

Die Ständepyramide sagt nichts über den Wohlstand der Menschen aus, hier werden nur die Berufsgruppen gegliedert.

2. Absolutismus in Württemberg

- Wie hieß der absolutistische Herrscher in Württemberg?

Carl Eugen

- Welche Schlösser ließ er sich bauen? Nenne vier!

Neues Schloss; Schloss Solitude; Schloss Hohenheim, Ludwigsburger Schloss

- Berichte, über seine Feste und Feiern!

Seine Feste waren immer sehr spektakulär. Er ließ sich ständig andere ausgefallene Dinge einfallen. Zum Beispiel ließ er Tiere im Wald aussetzen, um diese dann mit seinen Gästen abzuschießen.
Ein riesiger Spaß!

d.) Erkläre die Aussage: „Er verkaufte seine Untertanen!“

Er verkaufte seine Untertanen, um damit anderen Fürsten oder Herzögen einen Gefallen zu tun. Da diese gerade im Krieg Männer benötigen.

e.) Berichte über die Armut der Menschen im Barock!

Zu dieser Zeit gab es viele Kriege, die zu Plünderungen führten. Andere investierten in die Kriege, um Waffen oder Schutzteil zu kaufen. Dadurch hatten sie nicht mehr viel Geld, um sich Nahrungsmittel zu besorgen.

3. Die ersten Siedler und der Kampf um die Freiheit

a.) Erkläre, warum die Menschen ihre Heimatländer in Europa verließen und in die Neue Welt auswanderten!

Manche Menschen flüchteten aus der Unterdrückung, andere weil sie auf die niedrigen Steuern hofften. Sie wollten ein schöneres Leben führen und ihr eigener Herr sein.

b.) Von wann bis wann dauerte der Krieg zwischen GB und F um Nordamerika?

1756 – 1763

c.) Erkläre, wie es zum Krieg zwischen Mutterland England und den Siedler kam!

Die Siedler waren über die hohen Zölle sehr erbost und rissen Königsstatuen vom Sockel.

d.) Erkläre ausführlich, was man unter der „Boston-Tea-Party“ versteht!

Als das englische Parlament 1765 ein so genanntes „Stempelsteuergesetz“ erließ, gab es einen Aufruhr. Siedler verkleideten sich am Abend des 16.12.1773 als Indianer und haben die Teeladung des Teeschiffes ins Wasser geworfen und dadurch gab es dann heftigen Streit und Auseinandersetzungen mit dem englischen König.

e.) Welche Forderungen und Rechte enthielten die Unabhängigkeitserklärung?

- Gleiches Recht für alle
- Recht auf Leben und Freiheit
- Recht eine Regierung zu wählen und abzuwählen
- Recht auf der Sicherheit
- Trachten nach Glück
- Religionsfreiheit

4. Rechte für alle?

- a.) Erkläre, wie es den Sklaven auf dem Weg und in Amerika erging!
Auf den Schiffen wurden sie ausgepeitscht und geschlagen; sie mussten dicht aneinander liegen; sie waren die ganze Zeit über nackt; nur Gesunde bekamen etwas zu essen; viele starben und wurde krank schon auf der Fahrt. Auf den Märkten wurden sie dann verkauft, die Händler ließen sie noch mit Öl einreiben, damit sie stark und kräftig wirkten. Bei der Arbeit selber werden sie ausgepeitscht und geschlagen, sie mussten sehr viel Arbeiten und bekamen nur wenig zu essen.
- b.) Die Sklaverei wurde zuerst in den Nordstaaten abgeschafft – warum dort?
In diesem Gebiet entstanden zu der Zeit sehr viele Fabriken, man benötigte keine Sklaven mehr. Dagegen waren in den Südstaaten noch große Plantagen zum Abernten.
- c.) Auch die Indianer wurden nicht gleichberechtigt behandelt.
Welche Folgen hat diese schlechte Behandlung bis heute?
Den Indianer wurden von Zeit zu Zeit immer mehr Platz weggenommen, daher müssen sie entweder in kleinen, engen Reservaten leben oder in die großen Städte ziehen, arbeiten und sich der Gesellschaft anpassen.
- d.) Wie viele Indianer lebten ursprünglich westlich des Mississippi um 1850?
800 000 Indianer

5. Der amerikanische Bürgerkrieg

- a.) Von wann bis wann fand er statt?
1861 – 1865
- b.) Die Negerklaven übernahmen eine wichtige Rolle im Bürgerkrieg – welche?
Die Südstaaten wollten die Sklaverei nicht abschaffen, da ihre komplette wirtschaftliche Lage davon abhing. Die Nordstaaten allerdings waren gegen die Sklaverei und wollten sie abschaffen.
- c.) Welches Ergebnis hatte der Bürgerkrieg für die Sklaven?
Die Sklaverei wurde abgeschafft.

6. Der Dritte Stand

a.) Berichte ausführlich über die Armut des Dritten Standes!

Der dritte Stand war steuerpflichtig. Sie mussten hohe Steuern und Zölle zahlen. Die Söhne wurden zum Militärdienst gepresst. Jeder Zehnte Teil der Ernte des Bauern musste an den Grundherren abgegeben werden, dazu Frondienste und Abgaben bei besonderen Anlässen. Bauern durften nicht jagen, da sie keine Waffen besitzen durften seit dem Bauernkrieg. Frauen waren von ihren Ehemännern abhängig. Bei Trennung hatten sie kein Recht auf Familieneigentum.

b.) Welche Forderungen stellte der Dritte Stand in den Generalständen auf?

- Es wurde gefordert, dass die Stimmen in den Generalständen nach Köpfen nicht nach Ständen gezählt werden.
- Steuern sollten gerechter verteilt werden.
- Politische Mitbestimmung